



Shared E-Fleet-Studie bestätigt positive Grundhaltung gegenüber Elektromobilität

Erste Ergebnisse des Forschungsprojektes "Shared E-Fleet"

Elektrisch, praktisch, gut? Elektromobilität ist in aller Munde, doch ist ihr Einsatz im dienstlichen Kontext sinnvoll? Antworten auf diese Frage liefert die Anwenderstudie des Fraunhofer IAO. Die Forscher befragten 145 potenzielle Nutzer in zwei Technologieparks und einer Stadtverwaltung zum Einsatz von elektrisch betriebenen Dienstwagen im Flottenverbund. Die Antworten fielen durchweg positiv aus. Ein weiteres Ergebnis der Studie: Die meisten Dienstfahrten bewegen sich in einem Radius von unter 100km, lassen sich also problemlos mit Elektroautos bewältigen. Allerdings fühlen sich die Befragten bisher noch nicht ausreichend informiert zu den Themen Reichweite und Ladung der E-Fahrzeuge.

Aufklärung über Elektromobilität im Geschäftsumfeld notwendig

"Wie wir in Gesprächen mit Flotten-Kunden und Interessenten feststellen konnten, ist vielen Unternehmen noch nicht klar, wie der praktische Einsatz von Elektro-Fahrzeugen aussehen kann", bestätigt auch Norman Natzke, Projektleiter Shared E-Fleet bei Carano Software Solutions, Berlin. So ist ein wichtiges Ziel des Forschungsprojektes Shared E-Fleet, potenzielle Nutzer aufzuklären und deren Unsicherheiten abzubauen. Erste Pilotversuche, in denen die entwickelten Lösungen erprobt werden, sollen im Frühjahr beginnen. Hier können die Anwender erfahren, dass die Nutzung von Elektrofahrzeugen wirtschaftlich ist und sich besonders in der Mobilität des Dienstalltags sinnvoll integrieren lässt.

IKT für Elektromobilität II

Im Rahmen von Shared E-Fleet entwickeln neun Projektpartner bis Ende 2015 cloud-basierte Lösungen für den organisationsübergreifenden Einsatz von elektrisch betriebenen Dienstfahrzeugen. Besonders bei Unternehmen in räumlicher Nähe oder bei Stadtverwaltungen mit mehreren verbundenen Behörden lassen sich solche gemeinsam genutzten Dienstwagenflotten einsetzen.

Die Anwenderstudie kann auf der Website des Fraunhofer IAO kostenlos heruntergeladen werden: <http://s.fhg.de/anwenderstudie-e-fahrzeuge-im-geschaefsumfeld> ... <http://www.carano.de>

Weitere Informationen zu Shared E-Fleet

Das Projekt Shared E-Fleet ist Teil des vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie geförderten Forschungsprogramms "IKT für Elektromobilität II". Ziel ist es bis Ende 2015 neue Konzepte und Technologien für das Zusammenspiel von intelligenter Fahrzeugtechnik im Elektroauto mit Energieversorgungs- und Verkehrssteuerungssystemen auf der Basis von moderner Informations- und Kommunikationstechnik (IKT) zu entwickeln.

Pressekontakt

Carano Software Solutions GmbH

Frau Helene Lindh
Alt-Moabit 90
10559 Berlin

carano.de
presse@carano.de

Firmenkontakt

Carano Software Solutions GmbH

Frau Helene Lindh
Alt-Moabit 90
10559 Berlin

carano.de
presse@carano.de

Getreu dem Motto "IT-Lösungen für schnelle Unternehmen" entwickelt Carano seit über zwanzig Jahren innovative Software-Produkte. Dabei konzentriert das Unternehmen seine IT- und Prozesskompetenzen auf Geschäftsprozesse rund um Fahrzeuge in Unternehmensfuhrparks, bei Leasing und Servicegesellschaften sowie im Autohandel. Die Kunden von Carano profitieren dabei von profundem Branchen-Know-how für CRM, Fuhrparkmanagement und Beschaffung sowie Web-Tools und mobile Anwendungen. Der Fokus besteht momentan darin, die Flotten-Lösungen mit den aktuellen Themen der "neuen Mobilität" weiter zu entwickeln und mit entsprechenden Beratungspaketen in die Unternehmenslandschaft zu integrieren.

Anlage: Bild

